

Nächsten Samstag wird in Tallinn das erste Mal seit zehn Jahren wieder eine Gay-Pride beziehungsweise LGBT-Pride Parade abgehalten. Das meldet der baltische Informationsdienst Baltic Times.



Die erste Pride-Parade in Tallinn seit 10 Jahren.

(Foto Levi Saunders)

„Tallinn Pride ist Teil der weltweiten Pride-Bewegung, die es sich zum Ziel gesetzt hat, die Sichtbarkeit von sexuellen und geschlechtlichen Minderheiten in der Gesellschaft zu erhöhen, indem sie den Menschen Mut macht, das zu sein, wer sie sind.“, sagen die Veranstalter der Parade in der Baltic Times.

Jetzt sei der richtige Zeitpunkt gekommen, so die Veranstalter weiter, die Stimme zu erheben

und der Außenwelt zu zeigen, dass es echte Menschen sind, die direkt von den Taten oder der Tatenlosigkeit von politischen Abgeordneten und aller um uns herum, betroffen sind.

Vielleicht sei es aber noch wichtiger, einander zu zeigen, dass man zusammenstehe, und niemand allein sei.

Tallinn Pride-Paraden wurden jährlich zwischen 2004 und 2007 abgehalten. Immer wieder kam es dabei zu gewalttätigen Zusammentößen mit Konservativen. Andererseits war die letzte Parade im Jahr 2007 friedlich, es kam lediglich zur Verhaftung einer aggressiven Person.

*ap*